

4. Fachtag Adoption (für Adoptierte)

10. Sept 2022, 10 – 18 Uhr im Lichthof, Münchheide 106, 47877 Willich

Programm:

10:00 – 10:15: Begrüßung
10:15 – 12:15 „Adoptierte in Beziehung“ (Linda Dorday)
12:15 – 13:45 Mittagspause
13:45 – 15:45 „Systemische Aspekte von Adoption“ (Dr. Karin Issberner)
15:45 – 16:15 Pause
16:15 – 17:45 „Herkunftsberatung für Adoptierte“ (Susanne Panter)
17:45 – 18:00 Abschluss

Zielgruppe:

Der Fachtag Adoption richtet sich an **Adoptierte und ihre engen Bezugspersonen** (Partner:in, beste/r Freund:in o.ä.). Es geht neben fachlichem Input vor allem um Austausch und persönlichen Kontakt, in den Pausen ebenso wie in den Workshops/Vorträgen.

Kosten:

Einzelteilnahme: 99 EUR (incl. MwSt.) incl. Getränke und Snacks
20% Ermäßigung für die Begleitperson, max. 30 Teilnehmer:innen!

Anmeldung und weitere Informationen

Linda Dorday (info@lindadorday.de) oder Dr. Karin Issberner (karin@issberner-coaching.de)



Linda Dorday (Münster)

Sozialtherapeutin, Suchttherapeutin,
Coach/Beraterin, selbst adoptiert

www.lindadorday.de



Dr. Karin Issberner (Willich)

Traumaisensibles Coaching,
Adoptiertencoaching, selbst adoptiert

www.issberner-coaching.de



Susanne Panter (Liederbach am Taunus)

Professionelle Unterstützung Adoptierter bei
der Wurzelsuche, national und international

www.herkunftsberatung.de



Linda Dorday:

Adoptierte in Beziehung

Eine erfüllte Beziehung zu erschaffen ist durchaus herausfordernd. Zum einen stellt man fest, dass es jede Menge Irrglauben gibt über Partnerschaften und das, was man in ihnen zu leisten oder zu erwarten hat. Zum anderen gerät durch das aktive Verändern von einzelnen Situationen und Handlungen die ganze bisherige Gewohnheit aus der Balance.

Muster aus der Vergangenheit wiederholen sich, ohne dass man nachdenken muss, ganz automatisch immer wieder. Wollen wir die Kontrolle über uns selbst und wollen wir unsere eigenen Ziele erreichen ohne uns von unseren alten Mustern steuern zu lassen, müssen wir uns also gewissermaßen umprogrammieren. Das kostet viel Energie und es gilt das eine oder andere Mal, den inneren Schweinehund zu überwinden und dranzubleiben.

In diesem Vortrag erfährst Du die Grundlagen erfolgreicher Kommunikation für erfüllte Beziehungen unter dem Aspekt der Adoption, besondere Verhaltensmerkmale und deren logischen Ursprung und wie es Dir möglich sein kann, eine erfüllte, glückliche Beziehung zu führen, ohne Dich eingeeengt oder nicht ernstgenommen zu fühlen.

Dr. Karin Issberner:

Systemische Aspekte von Adoption

Wir sind soziale Wesen und daher ist es tief in uns verankert, uns nicht ausschließlich als Individuen sondern auch als Teil eines Systems wahrzunehmen und zu verhalten. Dies geschieht auch ohne dass wir uns darüber gezielt Gedanken machen müssten.

Ein System ist nach außen abgegrenzt und besteht aus Elementen, die aufeinander bezogen sind und nach bestimmten Regeln innerhalb des Systems miteinander wechselwirken. Einzelteile bilden somit eine Struktur, die als Ganzes wirkt und sich selbst erhält. Das gilt zum Beispiel für Familien, für unseren Körper oder auch für Unternehmen. Systemisches Denken geht über „einfache“ Ursache-Wirkungs-Beziehungen hinaus.

Die Adoptionsthematik macht Familiensysteme komplizierter und es gibt spezielle Aspekte, die es in anderen Systemen so nicht gibt. Es geht dabei um die innere Ordnung, um Positionen und Rollen sowie um Zugehörigkeiten. In welchem System wir aufwachsen prägt unsere Muster und Glaubenssätze. Dabei können auch transgenerationale Aspekte eine Rolle spielen. All dies wird in diesem Vortrag beleuchtet und erfahrbar gemacht.

Susanne Panter:

Herkunftsberatung für Adoptierte

Wir Menschen wollen wissen, wann was mit uns aus welchen Gründen passiert ist. Fragen nach unserer frühen Biografie und unserer Herkunft begleiten uns ab dem Moment, in dem wir eine "Leerstelle" entdecken. Je nach Altersstufe, Persönlichkeit und Klima in der Adoptivfamilie wird der Frage in unterschiedlicher Intensität und Ausprägung nachgegangen.

Was bringt es konkret, seine Herkunftseltern zu suchen? Welche Risiken und Nebenwirkungen kann das mit sich bringen? Und wie sucht man eigentlich konkret nach der Herkunftsfamilie, ohne vom Amtsschimmel überrannt zu werden oder Gefahr zu laufen, dass gleich zwei Familiensysteme - das der annehmenden und der abgebenden Familie - aus den Fugen geraten?

In diesem Vortrag wird der Prozess der Herkunftssuche aus Sicht der verschiedenen Beteiligten beschrieben. Du bekommst konkrete Tipps aus der Praxis und kannst eine souveräne Haltung bei der Herkunftssuche entwickeln.